

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

102/20

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 5, Hochbau,
Grünflächen, Umweltschutz

Bearbeitet von:
Kollefrath, Andreas

Tel. Nr.:
82-2322

Datum:
19.07.2020

1. Betreff: Nachhaltigkeitskonzept für die öffentlichen Liegenschaften in Zell-Weierbach

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	21.09.2020	öffentlich
2. Gemeinderat	05.10.2020	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe teilweise
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

50.000 €

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) _____ €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./_. _____ €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) _____ €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme _____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./_. _____ €

Jährliche Belastungen _____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

102/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 5, Hochbau,
Grünflächen, Umweltschutz

Bearbeitet von:
Kollefrath, Andreas

Tel. Nr.:
82-2322

Datum:
19.07.2020

Betreff: Nachhaltigkeitskonzept für die öffentlichen Liegenschaften in Zell-Weierbach

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Haupt- und Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für die öffentlichen Liegenschaften in Zell-Weierbach ein für den Ortsteil übergeordnetes Konzept für die öffentlichen Liegenschaften (Gebäude und öffentliche Freiräume) zu entwickeln. Als Rahmenbedingungen sind die heute vorhandenen Nutzflächen der Liegenschaften sowie deren Beschaffenheit/Ausstattung im Ortsteil zu erheben und unter Einbeziehung der Nutzer mit den heutigen sowie den zukünftigen Bedarfen abzugleichen. Der Prozess soll neben den städtischen Liegenschaften auch weitere Angebote wie bspw. die Winzergenossenschaft, Vereinsgebäude, das Pfarrzentrum, etc. einbeziehen.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

102/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 5, Hochbau,
Grünflächen, Umweltschutz

Bearbeitet von:
Kollefrath, Andreas

Tel. Nr.:
82-2322

Datum:
19.07.2020

Betreff: Nachhaltigkeitskonzept für die öffentlichen Liegenschaften in Zell-Weierbach

Sachverhalt/Begründung:

Strategisches Ziel B1

Die Stadt erhält den Wert städtischer Gebäude und Freianlagen, die nachhaltig bewirtschaftet und weiter entwickelt werden.

Strategisches Ziel A4

Das Engagement und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für Offenburg und die Identifikation mit ihrer Stadt werden gestärkt.

1. Einleitung

Der Ortsteil Zell-Weierbach verfügt über ein großes Angebot an öffentlichen Liegenschaften. So sind die Abtsberghalle, die Weingartenschule, das Feuerwehrgebäude, die Ortsverwaltung nur ein Ausschnitt der Liegenschaften, jedoch wird an diesen Gebäuden schnell deutlich, dass eine integrierte und zusammenhängende Betrachtung der Gebäude erforderlich wird. Notwendige Sanierungen, Modernisierungen, Schulentwicklungsprozesse, Feuerwehrbedarfsplanungen wirken in unterschiedlicher Weise auf die Gebäude und deren Nutzungen ein.

Die oben aufgeführten Rahmenbedingungen für die Gebäude bedürfen kurz-, mittel-, und langfristiger Maßnahmen an den öffentlichen Liegenschaften. So sind mit den Feuerwehrbedarfsplanungen und der Entscheidung der Erich Kästner Realschule am Standort der Weingartenschule erste Projekte bereits aufgenommen und gestartet. Diese bereits beschlossenen Projekte müssen, nach Auffassung der Stadtverwaltung, gesamthaft mit den weiteren Angeboten und Bedarfen im Ortsteil betrachtet werden um Synergien erreichen zu können und eine nachhaltige Entwicklung in der Ortschaft gewährleisten zu können.

2. Projektziele

Als übergeordnete Ziele für die Entwicklung der öffentlichen Liegenschaften stehen ein gutes Raumangebot für die Ortsverwaltung, Vereine, bürgerschaftliche Initiativen und die Stadtverwaltung. Außerdem soll der heutige Gebäudebestand unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten optimiert und zusammengeführt werden. Dabei sind sowohl die heutigen als auch die zukünftigen Bedarfe abzubilden.

3. Projektskizze

In einem ersten Schritt wurde, in Abstimmung mit der Ortsverwaltung, eine erste Bestandsaufnahme als Übersichtskarte der öffentlichen Gebäude zusammen mit weiteren vorhandenen Angeboten erstellt (siehe Anlage 1). Diese Karte soll als Grundlage für das weitere Vorgehen dienen.

Im nächsten Schritt sollen alle Flächen im Detail erhoben und auf deren Nutzungen, Beschaffenheit/Ausstattung und Auslastungsgrad überprüft werden.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

102/20

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 5, Hochbau,
Grünflächen, Umweltschutz

Bearbeitet von:
Kollefrath, Andreas

Tel. Nr.:
82-2322

Datum:
19.07.2020

Betreff: Nachhaltigkeitskonzept für die öffentlichen Liegenschaften in Zell-Weierbach

Parallel wird der Fachbereich Hochbau, Grünflächen und Umweltschutz die Sanierungsbedarfe ermitteln und bewerten.

Zur Identifizierung der heutigen und zukünftigen Nutzerbedarfe wird, unter Einbeziehung der Ortschaftsbeauftragten in der Stabsstelle Stadtentwicklung und mit Unterstützung durch ein externes Fachbüro, ein Beteiligungsprozess aufgesetzt. Dabei sollen die Bedarfe und Vorstellungen der Ortsverwaltung und der institutionalisierten Akteure wie Vereine und Kirchen wie auch bürgerschaftlicher Initiativen ermittelt werden.

Die Ergebnisse der Beteiligungen sowie die Bewertungen der Liegenschaften sollen anschließend in alternativen Nutzungskonzeptionen und Szenarien überführt werden. Im nächsten Schritt müssen die Szenarien bewertet und priorisiert werden, so dass die ersten Mittelbedarfe daraus abgeleitet werden können. Zum Abschluss des Prozesses sollen dann erste Arbeitspakete mit den dafür erforderlichen Zeitschienen definiert werden.

4. Zeitplan und nächste Schritte

06/2020	Vorstellung der Projektskizze im Ortschaftsrat Zell-Weierbach
09/2020	Vorlage im OR Zell-Weierbach, Haupt- und Bauausschuss, Gemeinderat
ab 09/2020	Suche externen Auftragnehmer und Abstimmung des Leistungsbildes
01/2021	Projektauftritt